

- Lippert'sche Buchh., Halle a. S.:  
 \*Bardua, Lebenserinnergn. (Jugendl.), v. W. Schwarz.  
 \*Baumgarten-Poland-Wagner, hell-röm. Kultur.  
 \*Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth. d. Geschichtsphilos.  
 \*Elisabeth Charlotte, Briefe. (Ins.)  
 \*Das goldene Buch d. Musik.  
 \*Flaischlen, Alltag u. Sonne. Lux.-Ausg.  
 \*Fuchs, Sittengesch. Hptbd. II, III. Erg.-Bd. I-III.  
 \*Goethes Werke. (Bibl. Inst.) Hfz.  
 \*v. d. Goltz, Agrarpolitik.  
 \*Hilling-Kautz, Hdb. f. preuss. Verwaltungsbeamte.  
 \*Innendekoration 1919 Jan./Febr. Angebote direkt erbeten!
- Buchh. R. Trenkel, Berlin NW. 6:  
 Jahrbuch für psychoanalytische u. psychopatholog. Forschgn. I-V.  
 Jahrb. d. Psychoanalyse. VI u. f. Internationale Zeitschrift f. ärztliche Psychoanalyse. I u. f. Imago. I u. f. Zentralblatt f. Psychoanal. I-III. Auch sonstige psychoanalyt. Liter.

**Stellenangebote.**

Für ein rheinisches Sortiment, bes. Gebiet, verbunden mit kleinem Verlag, wird für sofort oder später ein tüchtiger

**Gehilfe**

— Kriegsinvaliden willkommen  
 — gesucht, der die **Buchhaltung** von Sortiment u. **Verlag, Abrechnungsarbeiten** u. die **Auslieferung** des **Verlags** zu besorgen hat  
 Angeb. mit Zeugnisabschr., Bild und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1903 an die Geschäftsst. des V.-V. erb.

**Deutscher Belletristik-Verlag**

sucht für seine Schweizer Niederlassung erfahr. Gehilfen für Herstellung u. Propaganda. Verlangt werden Kenntnisse in der belletristischen Literatur und Buchkalkulation. Herren (möglichst Schweizer), die im Belletristik-Verlag tätig waren und den Schweizer Buchhandel genau kennen, werden um Einreichung von Bewerbungen an die Geschäftsstelle d. V.-V. unter Nr. 1973 gebeten. Stellung angenehm, dauernd und gut dotiert.

Tüchtiger, selbständiger und gewissenhafter **Verlagsgehilfe**, der Erfahrung besitzt in Vertrieb und Pro-Taganda, findet dauernde Stellung. Angebote mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsangabe erbeten an **Jacob L. u. Frier.**

In unserem Hause ist die Stelle des ersten

**Expedienten**

sofort zu besetzen. Unverheiratete jüngere Herren, die wirklich tüchtig sind, durchaus selbständig zu arbeiten verstehen und im Herstellungs-wesen nicht unerfahren sind, bitten wir, ihre Bewerbung einzureichen. Bewerber, die das Einjährige haben, bevorzugen wir. Gehalt nach Vereinbarung. Teuerungszulage wird gewährt.

Streitig i. M. d. l., im Juli 1919.  
**Politechnischer Verlag**  
 M. Hittenlofer G. m. b. H.

Katholischer

**Antiquar**

gesucht.

Josef Habbal, Regensburg.

**Für die Leitung eines gross. naturwissenschaftlichen Verlags wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der die Technik des Verlags vollkommen beherrscht.**

Angebote unter Chiffre 1975 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für die Abteilung

**Bücher**

suchen wir branchekundige

**Bekäuferinnen.**

Meldungen von 9-12 und 6-7 Uhr.

**A. Wertheim G. m. b. H.**  
 Berlin, Moritzplatz.

Für sofort gewandter, im Vertrieb erfahrener jung. Verlagsgehilfe gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschr. u. Nachweis über bisherige selbst. Tätigkeit an Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung, Halle a. S. erbeten

Für die **Noten-Abteilung** suchen wir branchekundige **Bekäuferinnen.**

Meldungen von 9-10 und 5-6 1/2 Uhr.

**A. Wertheim G. m. b. H.**  
 Berlin, Leipziger-Str. 132/137.

**Stellengesuche.**

Junger, 22jähr. Mann

**sucht Stellung**

als Gehilfe im Buchhandel, in der Nähe von Dresden bevorzugt. Angeb. an **Richard Henkschel**, Pirna, Langestr. 8.

Jung r, praktisch hervorgegangener Buchhändler (Kriegsteiln), 28 J., ev u. ledig, mit guter Allgemeinbildung, sucht nach Übereinkommen zum Zwecke seiner weiteren Ausbildung (D.-M.-Arbeiten, Kontenführung) in kleinem, nicht allzu großem Sortiment eine Anfangsstellung; es wird in erster Linie auf Weiterkommen reflektiert. Selbiger ist ausbilsweise beschäftigt, hat die Führung d. Bestellbuches, das Auszeichnen der Bücher u. d. Bedienen der Kundschaft unter sich und wird von seinem Chef rückhaltlos empf. Pension im Hause sehr erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

**E. S. Sewing**

i/S. Hornung'sche Buchhandlung  
 Unna, Westf.

**Buchhdlg.-Geh.**, Anf. 30, ledig, Einj.-Zeugn., der bereits in mehreren Antiqu. tätig war u. Erfahrung im Aufnehmen, Korrekturlesen, Katalogarbeiten u. anderen Antiquariatsarbeiten besitzt, sowie über e. gute allg. Bildg. u. gute Lit.- u. Sprachkenntn. (Engl., Franz., Lat.) verfügt, möchte sich, nachdem er längere Zeit im Verlag tätig gewesen, gern wieder im Antiqu. betätigen und sucht für sofort bei mäßigen Anspr. dementspr. Posten. Gefl. Angebote unter S. A. 1677 an **Rudolf Mosse**, Stuttgart.

Junger, strebsamer

**Gehilfe,**

zurzeit in ungekündigter Stellung, an durchaus selbständiges Arbeiten sowie Umgang mit dem besten Publikum gewöhnt,

**sucht**

zum 1. Oktober 1919, da jetziges Arbeitsfeld nicht bestiebt, anderweitig

**Stellung.**

Suchender besitzt gute Allgemeinbildung und ist mit allen Arbeiten des Sortiments u. des Kunsthandels bestens vertraut.

Frdl. Angebote unter Nr. 1972 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für jungen Mann, der Ostern seine Lehrzeit bestanden hat, suche ich Anfangsstellung. Er hat Gelegenheit gehabt sich in allen Zweigen des Buchhandels auszubilden und hat sich willig und fleißig erwiesen.

Eintritt kann sofort erfolgen.

**Domrich's Buchhandlung**,  
 Raumburg a. S., i. Rathaus.

**Buchhandlungs-Gehilfin**

mit guten Zeugnissen, vertraut mit allen Arbeiten des Buch- und Kunsthandels, sucht Beschäftigung z. l. 7. 1919 od. später, am liebsten in klein. Ort in schön. Gegend. Angeb. u. B. O. † 1869 an d. Geschäftst. d. B.-V.

**Für einen jungen, mir persönlich bekannten Sortimentler suche ich für Mitte Juli neue aussichtsvolle Stellung in Mitteldeutschland. Der Suchende hat eine gute Lehre durchgemacht, ist fleißig und strebsam und besitzt gute Empfehlungen. Gefl. Anerbieten erbitte ich unter „Strebjam“.**

Leipzig.

**Carl Fr. Fleischer.**

Suche für meinen Stiefsohn, 22 Jahre alt, vier Jahre bei den Fliegern im Felde, seit 18. Nov. 1918 bei mir tätig, Stellung zwecks gründl. Ausbildung in gutem Sortiment. Gefl. Angebote mit Bedingungen erbittet

**Max Müßig**, Berden.

**Vermischte Anzeigen.**

**D.-M.-Rücksendungen**

nehmen meine Kommissionäre in Leipzig und Stuttgart nur noch

**bis 30. Juni**

(ausgenommen besetztes Gebiet)

an. Noch rückständige Sendungen, für die ich eine nachträgliche Annahme zugesagt habe, erwarte ich **nur direkt.**

Lahr (Baden), 30. Juni 1919.

**Moriz Schauenburg.**

Restauslagen, Remittenden lauffar **Gansa-Verlag**, Berlin-Tege!

**Universität Hamburg.**

Die Besorgung von Veröffentlichungen der hiesigen Universität und Weiterleitung für die Universität bestimmter Beischlüsse übernehmen die Hamburger Buchhandlungen

**W. Rauke Söhne,**

Königstr. 17.

**G. W. Niemeyer Nachfolger,**

Bergstr. 5.

**Heinrich Bandholt,**

Alstertor 21.

**Walter Bangert, Dovenhof.**

Verlagsreste, Druckplatten usw. kauft bar **E. Bartels, D.-Weissenfee.**